

Newsletter aus dem Öko-Zentrum NRW

Ausgabe 10/09 vom 27. August 2009

Kompetenz im
Ökologischen Bauen



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem E-Mail-Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über aktuelle Themen und Neuigkeiten rund um das ökologische Bauen sowie über Veranstaltungen und Angebote des Öko-Zentrums NRW. In dieser Ausgabe finden Sie folgende Themen:

Durchführungsgesetz zum Vollzug des Erneuerbaren-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG) in Nordrhein-Westfalen

Die Landesregierung hat am 25.08.2009 den Entwurf eines Durchführungsgesetzes zum Vollzug des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG) in Nordrhein-Westfalen beschlossen. Danach ist geplant, dass die Kontrollen der Nachweise für die Einhaltung der Vorschriften des EEWärmeG durch so genannte Sachkundige vollzogen werden sollen. Sachkundige sind alle Diejenigen, die nach der Energieeinsparverordnung des Bundes zur Erstellung von Energieausweisen berechtigt sind. Mehr erfahren Sie unter <http://www.wirtschaft.nrw.de/2000/2100/2110/090826/index.php>.

Fragen und Antworten zum Wärmegesetz

Das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz, das zum 1. Januar 2009 in Kraft getreten ist, soll dazu beitragen, den Anteil der erneuerbaren Energien an der Wärmebereitstellung bis zum Jahr 2020 auf 14 Prozent zu erhöhen. Das Bundesumweltministerium hat jetzt eine Liste von häufig gestellten Fragen und den entsprechenden Antworten veröffentlicht, die über das Gesetz informieren. Mehr erfahren Sie unter <http://www.erneuerbare-energien.de/inhalt/40704/>.

Kostenlose Info-Veranstaltung zum Fernlehrgang baubiologie24 am 11. September 2009

Der Markt für Baubiologen wächst, denn immer mehr Bauherren und Immobilienbesitzer achten bei modernisierenden Baumaßnahmen neben dem Energiebedarf auf die Reduzierung von Schadstoffemissionen in den Innenräumen. Zudem entwickelt sich derzeit ein Trend des nachhaltigen Bauens. Mit dem Fernlehrgang des Öko-Zentrums NRW baubiologie24 können Fachleute ihre Kompetenz erweitern. Für Interessierte bieten wir am 11.09.09 eine kostenlose Info-Veranstaltung an. Mehr erfahren Sie unter http://www.baubiologie-24.de/informationenzumlehrgang_baubiologie24.html.

Fördergeld für Energieeffizienz und erneuerbare Energien - Aktualisierte Broschüre

In der aktualisierten Broschüre des Bundesumweltministeriums werden basierend auf der Datenbank "Förderkompass Energie", die vom BINE Informationsdienst betrieben wird, mehr als 1.000 Förderprogramme von Bund, Ländern, Kommunen und Energieversorgern mit Stand Mai 2009 kurz vorgestellt.

Kostenlos bestellen können Sie die Broschüre unter <http://www.bmu.de/energieeffizienz/downloads/doc/36207.php>.

Erneuerbare Energien schaffen jeden Tag 80 Arbeitsplätze

Die Branche der Erneuerbaren Energien ist ein zuverlässiger Jobmotor. Nach Angaben der Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energien-Statistik (AGEE-Stat) beschäftigen Anlagenhersteller, Zulieferer und Planer rund 280.000 Menschen. Allein im letzten Jahr ist die Zahl der Arbeitsplätze um 30.000 gestiegen – das sind etwa 80 neue Arbeitsplätze pro Tag. Seit 1998 hat sich die Zahl der Beschäftigten in der Branche der Erneuerbaren Energien vervierfacht (+332 %). Mehr erfahren Sie unter <http://www.unendlich-viel-energie.de/de/wirtschaft/detailansicht/article/446/erneuerbare-energien-schaffen-jeden-tag-80-arbeitsplaetze.html>.

Betriebliches Energie-Effizienz-Programm (B.E.E.) – Nächster Start am 5. Oktober 2009

Sind Sie in Ihrem Betrieb für die Umsetzung Energieeffizienz steigernder Maßnahmen zuständig? Mit B.E.E. eignen Sie sich die dafür notwendigen Kompetenzen an oder erweitern die bestehenden. Neben der Vermittlung technischen Fachwissens in energierelevanten Betriebsbereichen erlernen Sie in den Workshops und Vor-Ort-Terminen auch Motivations- und Kommunikationsstrategien, die Sie bei der dauerhaften Verankerung von Effizienz-Maßnahmen unterstützen. Vier Präsenztage und zwei halbtägige Beratungstermine im Unternehmen vor Ort, reduzieren die Präsenz auf ein Minimum. Mehr erfahren Sie unter www.effizienzmanager.de.

Neue HOAI in Kraft getreten

Die Neufassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist am 17. August im Bundesgesetzblatt verkündet worden und damit am 18. August 2009 in Kraft getreten. Sie gilt nur für neu vereinbarte Leistungen. Erstmals seit dem 1. Januar 1996 erfolgt damit eine Anpassung der Honorartafeln in der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure. Den Text der HOAI (Bundesgesetzblatt Nr. 53) unter http://www.bgbl.de/Xaver/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBL.

Tagesseminar „Grundlagen und Praxis des nachhaltigen Bauens - Normung, Verfahren, Zertifizierungssysteme“ am 14.10.2009

In den nächsten Jahren werden zahlreiche Klassifizierungen und Bewertungsverfahren europäisch harmonisiert werden. Neben „klassischen“ Arbeitsgebieten wie Tragwerksplanung, Brandschutz, Schallschutz, die davon betroffen sind, werden auch neue, bisher kaum regulierte Gebiete erfasst, wie Hygiene / Gesundheit / Umweltschutz sowie Nachhaltigkeit. In einem Seminar des Öko-Zentrums NRW am 14. Oktober 2009 werden die Hintergründe, die Verfahren sowie die Praxiskonsequenzen zu diesem Thema vorgestellt. Ziel des Seminars ist es, die grundsätzlichen "Normungs-Philosophien" für Bauprodukte und das nachhaltige Bauen zu vermitteln. Das genaue Programm finden Sie unter http://www.oekozentrum-nrw.de/Seminar_Normung_Zertifizierung.pdf.

Haftungsrisiko für Aussteller von Energieausweisen

Bei der Ausstellung von Energieausweisen können Fehler oder Fehleinschätzungen unterlaufen, für die der Aussteller möglicherweise haftbar ist. Aufgrund der neuen Rechtslage und fehlender Urteile hat die Deutsche Energie-Agentur (dena) ein Rechtsgutachten anfertigen lassen, um Aussteller in dieser Thematik zu unterstützen.

Das Gutachten sowie eine Zusammenfassung finden Sie unter <http://www.zukunft-haus.info/de/planer-handwerker/energieausweis/downloads/versicherung-aussteller.html>.

Fachveranstaltungen „Energieeffiziente Bürogebäude“ in Hamburg

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der City Nord finden im September zwei Fachveranstaltungen zum Thema "Energieeffiziente Bürogebäude in Hamburg" statt.

Auf dem Architektursymposium "**Bürostadt der Zukunft - Energieeffiziente Bürogebäude**" am **14.09.2009** werden gute Beispiele von Büroneubauten, wie dem Neubau der SPIEGEL-Gruppe in der Hafen City, die Entscheidung einer energieoptimierten Sanierung, beispielsweise des KfW-Haupthauses, und die Wärmeversorgung am Beispiel der City Nord präsentiert.

Beim Ingenieurfachforum "**Gutes Klima für Bürogebäude - Moderne Heiz- und Kühltechnik**" am **16.09.2009** stehen Lösungen für eine effiziente Energienutzung und -einsparung am Beispiel des Bürogebäudes auf dem Programm. Hier erfahren Sie mehr über den Energieträger Biomasse und die innovativen Möglichkeiten der Raumkühlung und Wärmerückgewinnung. Erfahrene Experten berichten von Bürohausprojekten und deren Zertifizierung unter Berücksichtigung der Gebäudetechnik. Beide Programme finden Sie unter <http://www.zebau.de/>.

50 gute Gründe für Erneuerbare Energien

An den letzten 50 Tagen bis zur Bundestagswahl stellt das Informationsportal www.unendlich-viel-energie.de jeden Tag einen guten Grund für Erneuerbare Energien vor. Seit dem 9. August eröffnen

täglich Fakten und Argumente, zusammengestellt von der Agentur für Erneuerbare Energien, neue Sichtweisen auf Wind- und Sonnenenergie, Biomasse, Wasserkraft und Erdwärme. Geläufige Tatsachen treffen auf überraschende Einsichten.
Mehr dazu lesen Sie unter <http://www.unendlich-viel-energie.de/de/panorama/50-gute-gruende.html>.

Größtes Solarkraftwerk in Deutschland eröffnet

Der Solarpark Lieberose, den der Projektentwickler juwi und der Modulhersteller First Solar derzeit in Brandenburg realisieren, ist das größte Sonnenkraftwerk in Deutschland. Das Projekt ist nicht nur in Leistung und Finanzierung beispielhaft, sondern auch ein Modellprojekt der Renaturierung militärischer Liegenschaften oder sonstiger Brachflächen. Das Projekt entsteht auf dem ehemals größten Truppenübungsplatz der Sowjetarmee, den es zunächst von Altlasten zu befreien gilt. Mehr erfahren Sie unter

<http://www.sonnenseite.com/Aktuelle+News,Groesstes+Solarkraftwerk+in+Deutschland+eroeffnet,6,a13610.html>.

Diesen Newsletter sowie ältere Ausgaben finden Sie auch auf unserer Internetseite unter <http://www.oekozentrum-nrw.de/805.html>.
Sollten Sie kein Interesse an unserem Newsletter haben, können Sie sich jederzeit [hier](#) abmelden.

Mit freundlichem Gruß

Ihr Team vom Öko-Zentrum NRW

Öko-Zentrum NRW GmbH
Planen Beraten Qualifizieren
Sachsenweg 8
59073 Hamm

Tel: +49-(0)2381-30220-0
Fax: +49-(0)2381-30220-30
E-Mail: info@oekozentrum-nrw.de
Homepage: www.oekozentrum-nrw.de

Pflichtangaben nach §37a HGB:
Öko-Zentrum NRW GmbH, Planen Beraten Qualifizieren
Registriergericht: Hamm HRB 1583
Geschäftsführender Gesellschafter: Diplom-Volkswirt Manfred Rauschen
